

Der Kunst-Verein im Bann der Tusche

Ausser der Stimme des Gastgebers Hinchi Kong rutschte am 26. Januar im China House in Sissach kein Mucks durch den Raum. Die Mitglieder des Allschwiler Kunst-Vereins (AKV) verteilten sich zwischen an den Wänden hängenden und auf Tischen liegenden Zeichnungen und Bildern und hörten

gebannt zu. Hinchi führte den AKV Schritt für Schritt in diese chinesische Kunstwelt ein, in der die Tusche und die Technik ihrer Anwendung im Zentrum stehen.

Nach all den Ein- und Ausführungen purzelten Fragen und Erfahrungen von Reisen aus den Teilnehmenden und führten zu einem

rege Austausch zu Papier, Tusche, Pinselführung und zu den Geschichten hinter der Tusche. Gesättigt mit Eindrücken und Informationen liess die Gruppe sich zu einem feinen, hausgemachten chinesischen Apéro nieder, der trotz mehrfachem Nachschub unter den Kunstgeniessenden restenfrei auf-

geteilt wurde. Ein Anlass, so aus der Gruppe, der wiederholt werden sollte. Ein weiterer Anlass des AKV führt demnächst ins neue jüdische Museum. Mehr Informationen gibt es unter www.allschwiler-kunstverein.ch.

Jean-Jacques Winter,
Allschwiler Kunst-Verein



Der AKV liess sich letzte Woche im China House in Sissach von Hinchi Kong in die chinesische Tuschemalerei einführen.

Fotos Jean-Jacques Winter